

Tiergestützte Traumapädagogik

für MenschHundTeams, die schon Erfahrung
in der TGI haben



Berufsbegleitende Kompaktfortbildung 2024/2025

- Tiergestützte Traumapädagogik
- Integration eines Hundes in Einrichtungen
- Erweiterung des eigenen beruflichen Konzeptes



Sie arbeiten mit Ihrem Hund bereits tiergestützt in Ihrer Einrichtung?

Sie haben schon Fortbildungen im Bereich der tiergestützten Intervention besucht?
Sie möchten sich nun weiterbilden?

Sie möchten den Abschluss zur **Fachkraft tiergestützte Traumapädagogik** mit Ihrem Hund machen?

Prima - dann ist diese Kompaktfortbildung genau die Richtige für Sie 😊

Haustiere, speziell Hunde, sind in der Lage durch ihre Anwesenheit und die unvoreingenommene Zuwendung dem Menschen gegenüber, das Wohlbefinden des Menschen zu steigern.

Die Kompaktfortbildung richtet sich an Fachkräfte, die bereits in der TGI tätig sind, bzw. bereits Fortbildungen im Bereich der TGI besucht haben und die nun ihre Pädagogische Arbeit um die tiergestützte Traumapädagogik mit Hund erweitern möchten.

Die tiergestützte Traumapädagogik richtet sich an Pädagogen, deren pädagogisches Angebot sich an traumatisierte Menschen und deren Umfeld richtet. Der Einsatz des Hundes hat dabei viele Adressaten:

- Kinder und Jugendliche, die mit dem Hund zusammen unbeschwerte Stunden erleben möchten, um Erlebtes temporär ausblenden zu können.
- Erwachsene, die sich mit dem Hund an ihrer Seite den traumatisierenden Momenten stellen.
- Eltern, denen es mithilfe des Hundes leichter fällt, sich im Elterngespräch zu öffnen.
- Menschen, die bei dem Hund ohne Angst emotional auftanken und wieder ein bisschen Kraft sammeln können. Korrigierende Beziehungserfahrungen sind elementar in der Zusammenarbeit mit traumatisierten Menschen.
- Menschen, die durch den Hundekontakt positive Körpererfahrungen machen.
- Menschen, die durch die Zusammenarbeit mit dem Hund Selbstwirksamkeitserfahrungen machen und diese in ihr Selbstbild positiv integrieren können.

Basierend auf einer Vielzahl von Berichten und Untersuchungen, die die positiven Auswirkungen, setzen wir die Hunde als Begleiter in der Be- und Verarbeitung der erlebten Traumata ein. Er kann dabei als Motivator, als Seelentröster und auch als ausführendes Medium eingesetzt werden.

Wir vermitteln Ihnen das nötige Handwerkszeug für den tiergestützten Einsatz.

Die Kompaktfortbildung bietet:

- die erweiterte Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen zum Einsatz von Hunden in der tiergestützten Traumapädagogik.
- Kollegiale Beratung, praktische Erprobung, Selbsterfahrung und Begleitung zur selbständigen Umsetzung eigener Ideen und Pläne für die Zeit nach der Kompaktfortbildung.
- Notwendige Kenntnisse zu Hygiene, Sicherheit und Qualitätsmanagement

Zugangsvoraussetzungen:

Konzipiert ist die Kompaktfortbildung **Fachkraft tiergestützte Traumapädagogik** ausschließlich für **Fachkräfte**, die bereits im Bereich der tiergestützten Intervention tätig sind. D.h. wenn Sie mit Ihrem Hund bereits tiergestützt in Ihrer Einrichtung arbeiten, ist diese Kompaktfortbildung genau das Richtige für Sie, denn durch den Einsatz Ihres Hundes kann von seiner Eignung ausgegangen werden.

Die Module der Fortbildung:

Basismodul	30.11./01.12.2024	
Modul 1	24. – 26.01.2025	
Modul 2	21. – 23.03.2025	
Modul 3	27. – 29.06.2025	
Modul 4	25. – 27.07.2025	je von 10 – ca. 17 Uhr

Zusätzlich:

- Entwickeln von Einsatzbeispielen, Fallbesprechungen
- Aufbau und ggf. Erweiterung der Konzeption
- Skripte zu den Modulen und ihren Inhalten
- distant learning (Materialien zur Vor- und Nachbereitung; theoretisches Hintergrundwissen)
- Betreuung und systemische Supervision
- Praxistransfer / Routinierung

Dauer: 105 Stunden Theorie/Praxis + 25 Stunden Selbststudium

Investition:

2.130 € Gesamtinvestition (2.230 € bei Ratenzahlung)

Bei erfolgreicher Vermittlung weiterer Teilnehmer erhalten Sie jeweils eine Ermäßigung von 5 % der vermittelten Auftragssumme auf Ihre Fortbildungsgebühr.

Basismodul online 30.11./01.12.2024
Die Grundlagen traumpädagogischen Arbeitens

- Traumapädagogik: Definitionsvorschläge, Begriffsklärung
- Die drei Säulen der Gesundheit
- Entwicklung traumpädagogischen Arbeitens
- Was ist ein Trauma? Definitionsvorschläge, Begriffsklärung
- Bindungstheorie
 - Bindungsentwicklung, -traumatisierung, -fallen
- Wie entsteht ein Trauma? Wie manifestiert es sich?
 - Stressreaktion und Verarbeitungsprozesse
 - «dreigliedriges Gehirn» nach Krüger
 - «Traumazange» nach Besser/Huber
- Wirktiefe von Traumata
 - Ereignis-, Risiko- und Resilienzfaktoren
- Traumafolgen und ihre Symptome Teil 1 - Überblick
 - Trauma und Trauer
- traumapädagogische Grundhaltung
- eigene Begriffsfindung von «Trauma» und «Traumpädagogik»

Modul 1 Präsenz mit Hund 24. – 26.01.2025

- Tiergestützte Traumapädagogik
 - Bio-psychosoziale Wirkung von Tieren auf Menschen
 - Mensch-Tier-Kommunikation
 - Warum wir Tiere brauchen
 - Die Arbeit mit Krafttieren
- Traumafolgen und ihre Symptome Teil 2 – Vertiefung
 - Trauma- und Stressstörungen, Symptommuster
- Grundsätze in der Zusammenarbeit mit Menschen, die traumatisierende Erfahrungen gemacht haben
 - Haltungselemente nach Schmid
 - Auftragsorientierung/-klärung
 - Beziehungsgestaltung
 - meine Haltung. mein Blick
 - mit Blick auf den Hundeeinsatz
- Traumaalarm
 - mit Blick auf den Hundeeinsatz
- Traumazentrierte Interventionen
 - mit Blick auf den Hundeeinsatz

Modul 2 präsenz mit Hund 21. – 23.03.2025

- diagnostischer / sensibler Verstehensprozess – gemeinsame Spurensuche
 - Traumasensibles Screening
 - «Traumakreis» nach Hehmsoth
 - Die fünf Säulen der Identität
 - Koordinatenkreuz nach Pauls
 - mit Blick auf den Hundeeinsatz
- «Polyvagaltheorie» nach Dana: Das Erleben von Sicherheit und Verbundenheit
 - «Mapping» meines persönlichen Profils und des meines Hundes
 - «Mapping» meiner «Trigger und Glimmer» und die meines Hundes
 - «Mapping» «regulierend wirkender Ressourcen bei mir und meinem Hund
- Stabilisierung, Psychoedukation
 - Informationen, Diskussion und Übungen zu: Selbstverstehen, Selbstakzeptanz, Selbstermächtigung, Selbststeuerung, Selbstregulation, Selbstwirksamkeit, Ressourcenorientierung – und wie wir unseren vierbeinigen Begleiter passend einsetzen können
 - «Häschen-Denker-Modell» nach Handtke /Görges
 - «Hausmodell»

Modul 3 präsenz mit Hund 27. – 29.06.2025

- Traumapädagogische Standards
- Reflexion des eigenen Arbeitskontextes
- Sekundärtraumatisierung
- Selbstfürsorge für mich und meinen Hund
- viel Zeit für Übungen und Methoden zum Ausprobieren

Modul 4 präsenz mit Hund 25. – 27.07.2025

- Einteilung in Kleingruppen je nach Arbeitszielgruppe
 - Trauma und Flucht
 - traumasensible Schule
 - traumasensible Kita o.ä.
- Konzeptionsarbeit
- Raum für Wunschthemen der TN
- Abschluss

In den Präsenzmodulen haben wir eine Aufteilung von ca. 50 % Theorie und 50 % Praxis mit Ihrem Hund.



Vertrag Kompaktfortbildung TGTraumapädagogik 2024/2025

zwischen teamtraining Ausbildungen und

.....
(Name, Vorname, berufliche Tätigkeit)

.....
(Strasse u. Hausnummer, PLZ, Wohnort)

.....
(Telefon)

.....
(Mobiltelefon)

.....
(Emailadresse)

.....
(Geburtsdatum)

.....
(Hund) (Rasse/Mischling) (Alter) (Chipnummer)

im Weiteren **Teilnehmer** genannt wird folgender Vertrag geschlossen:

Durch meine Unterschrift melde ich mich verbindlich zur oben genannten **Fortbildung** an und erkläre, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiere.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf 2.130 € (bei Ratenzahlung 2.230,- €), und versteht sich inkl. der ges. gültigen Mehrwertsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach Vertragsunterzeichnung mit einem Zahlungsziel von 14 Tagen.

Ich bezahle die genannte Investition wie folgt (zutreffendes bitte ankreuzen):

2.130,00 € TGTraumapädagogik

2 Raten über gesamt 2.230,00 €

1. Rate á _____.- € zum __.__._____, 2. Rate á _____.- € zum __.__._____

Die **Zugangsvoraussetzungen** erfülle ich gemäß den Vorgaben auf Seite zwei der Informationsunterlagen.

Die vereinbarte Gesamtinvestition überweise ich nach Rechnungserhalt auf folgendes Konto: teamtraining, Angela Tang, Postbank, IBAN DE54 3601 0043 0952 6014 38.

Datum: **Unterschrift:**

AGB's

1. Ausbildung

teamtraining Ausbildungen bietet Fort- und Ausbildungen und Seminare in verschiedenen Bereichen an, der Schwerpunkt liegt dabei auf Mensch und/oder Hund. Die Ausbildungen werden als vollumfängliche Aus- oder als Fortbildungen zu bestimmten Themenschwerpunkten angeboten. Insbesondere sind dies die Ausbildung zum Teamtrainer, im Bereich tiergestützte Interaktion und verschiedenartige Seminare. Die vorgenannten Angebote werden nachfolgend Veranstaltung genannt.

2. Haftung

teamtraining Ausbildungen übernimmt für Personen- oder Sachschäden keinerlei Haftung, insbesondere werden Regressansprüche aufgrund selbstverschuldeter Unfälle oder Schäden ausgeschlossen. Verlorengegangene Gegenstände können nicht ersetzt werden.

3. Versicherung

teamtraining Ausbildungen schließt generell keinerlei Versicherungsleistungen ein.

4. Widerrufsrecht / Absage / Rücktritt / Stornierungsbedingungen

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag der Anmeldung zu einem Angebot.

teamtraining Ausbildungen behält sich das Recht vor, aus zwingenden Gründen (z.B. „höhere Gewalt“, gefährdete Sicherheit o.ä.), Veranstaltungen abzusagen. Sofern eine Veranstaltung abgesagt werden muss, bemüht sich teamtraining Ausbildungen um einen geeigneten Ausweich-, Ersatztermin. Im Falle, dass kein Ersatztermin angeboten werden kann, werden die Veranstaltungsgebühren zu 100% zurückerstattet. Sofern aus oben genannten Gründen einzelne Teile einer Ausbildung abgesagt werden, wird immer ein Ersatztermin angeboten, so dass die Ausbildung trotzdem vollumfänglich abgeschlossen werden kann. Ansprüche für vergebliche Fahrtkosten werden jedoch abgelehnt. teamtraining Ausbildungen kann vom Vertrag mit einem einzelnen Teilnehmer ohne Anspruch auf Rückzahlung der Teilnahmegebühren zurücktreten, insbesondere dann, wenn sich der Teilnehmer vertragswidrig verhält oder wenn durch das Verhalten des Teilnehmers eine Gefährdung für die ordnungsgemäße Durchführung der Ausbildung oder für andere Seminarteilnehmer ausgeht.

Jeder Teilnehmer hat das Recht seine Teilnahme an einer Veranstaltung zu stornieren. Dieses Recht gilt ausschließlich einmalig pro Veranstaltung für die ursprünglich vertraglich vereinbarten und an den Teilnehmer kommunizierten Termine. Bei einer Stornierung der Anmeldung durch den Teilnehmer fallen folgende Stornierungsgebühr an:

- bis 90 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 30% der Teilnahmegebühr

- ab 90 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 100% der Teilnahmegebühr

Bei Verschiebung von Veranstaltungsterminen durch den Teilnehmer, werden bei Absage dieser neu vereinbarten Termine durch den Teilnehmer 100% der Teilnahmegebühr fällig.

Sofern ein vom Teilnehmer benannter Ersatzteilnehmer rechtsverbindlich an der Ausbildung teil- und die Zahlungsverpflichtungen übernimmt, entfallen die Stornierungsgebühren.

4. Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte dem aktuellen Anmeldeformular.

Bei der erfolgreichen Vermittlung eines weiteren Teilnehmers für eine unserer Veranstaltungen gewähren wir dem/der Vermittler/-in jeweils einen Rabatt von 5 % auf dessen/deren nächste Ausbildung bei teamtraining Ausbildungen. Dieser Anspruch auf Vermittlungsgebühr besteht bis zu 12 Monate nach Vertragsunterzeichnung durch den/der Vermittler/-in.

5. Anmeldung

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, durch die Reihenfolge der Zahlungseingänge werden die Teilnehmer festgelegt. Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden können, werden umgehend informiert – die Zahlung wird selbstverständlich zurück überwiesen. Durch Übersendung des ausgefüllten Anmeldeformulars ist die Anmeldung verbindlich erfolgt und der Teilnehmerplatz damit reserviert. Die Zahlung muss gemäß dem auf der Rechnung befindlichen Zahlungsziel erfolgt sein. (teamtraining, Angela Tang, Postbank, IBAN DE54 3601 0043 0952 6014 38, BIC PBNKDEFF) Bei Zahlungsverzug entfällt die Teilnahmeberechtigung, nicht jedoch die Zahlungsverpflichtung. Ab dem Moment des Verzuges kommen die banküblichen Verzugszinsen zur Anrechnung.

6. An- und Abreise

Die An- und Abreise erfolgt für die Teilnehmer auf eigene Gefahr / eigenes Risiko.

7. Unterbringung und Verpflegung

Es werden Unterbringungsempfehlungen ausgesprochen, eine Verfügbarkeit von Räumen kann jedoch nicht zugesichert werden. Die Teilnehmer tragen die Verantwortung und die Kosten für ihre Unterbringung und Verpflegung.

8. Verhaltensregeln

Der Hausordnung der gastgebenden Einrichtung und den Anweisungen des teamtraining-Teams ist Folge zu leisten.

9. Mitbringen von Hunden

Das Mitbringen von Hunden bedarf der vorherigen Absprache mit dem Veranstalter.

10. Genehmigung der Bilderveröffentlichung

Sie erklären sich einverstanden, dass Teil- und/oder Ganzbildaufnahmen, die während der Teilnahme an einer Veranstaltung gemacht werden, zur Veröffentlichung in sämtlichen Medien (Print, TV, Internet) verwendet werden dürfen.

11. Verjährung der Ansprüche

Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen.

12. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

13. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist das Amtsgericht München.